



WÜRTTEMBERGISCHE LANDESBIBLIOTHEK
BIBLIOTHEK FÜR ZEITGESCHICHTE

*Die Bibliothek für Zeitgeschichte und der Verein „Gegen Vergessen –
Für Demokratie e.V.“ laden Sie und Ihre Begleitung
sehr herzlich ein zu einem Vortrag von*

Ruth Hoffmann (Hamburg):

**Stasi-Kinder
Aufwachsen im Überwachungsstaat**



„Mit dem spielst Du nicht mehr – die Eltern haben Westkontakte“ – dies ist nur eine Äußerung, die Ruth Hoffmann in ihrem Buch „Stasi-Kinder“ zitiert. Basierend auf 20 ausführlichen Interviews mit Kindern von hauptamtlichen Mitarbeitern des Ministeriums für Staatssicherheit der DDR versucht Ruth Hoffmann, einen Einblick zu gewinnen in die Privatsphäre der Stasi-Mitarbeiter und ihrer familiären Umgebung. Herrschte in den Familien der Stasi-Mitarbeiter ebenfalls ein Klima aus Misstrauen, Angst und Kontrolle oder unterschied sich der Alltag in den „Stasi-Familien“ nicht sonderlich von demjenigen anderer Familien? Was wussten die Kinder von den Tätigkeiten der Eltern? Wie weit prägte die Tatsache, dass die Eltern bei der Stasi waren, die Kinder und welche Auswirkungen sind bis heute spürbar? Diesen und anderen Fragen geht Ruth Hoffmann in ihrem Buch „Stasi-Kinder“ nach.

Ruth Hoffmann hat Ethnologie, Politik und Neuere Geschichte studiert. Von Sommer 2001 bis Anfang 2003 besuchte sie die Henri-Nannen-Journalistenschule, anschließend war sie Mitbegründerin des Journalistenverbands Plan 17. Ruth Hoffmann arbeitet unter anderem für „Die Zeit“, „Stern“, „Brigitte“ und den Deutschlandfunk.

*Ort: Vortragsraum der Württembergischen Landesbibliothek
Zeit: Donnerstag, 22. November 2012, 18 Uhr*

Dienstgebäude: Konrad-Adenauer-Str. 8
Außenstelle: Gaisburgstr. 4a
Ust.-Id: DE 811 318 656

Tel.: +49-711-212 4516
Fax: +49-711-212 4517
bfz@wlb-stuttgart.de

Bankverbindung:
Landesbank Baden-Württemberg
(BLZ 600 501 01) 2 177 474